N I E D E R S C H R I F T

Gremium	Jugendhilfeausschuss
Sitzungsnummer	JHA/001/2022
Datum	Donnerstag, den 13.01.2022
Sitzungsbeginn	18:05 Uhr
Sitzungsende	19:25 Uhr
Sitzungsort	Bürgerhaus Steindorf (Tannenhof), Bürgerweg 5, 35579 Wetzlar

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden und Dezernenten
   - kurze Vorstellungsrunde aller Anwesenden -
2. Verpflichtung gem. § 21 Abs. 2 Hessische Gemeindeordnung
3. Wahl des/der Vorsitzenden des Jugendhilfeausschusses
4. Wahl des/der stellvertretenden Vorsitzenden des Jugendhilfeausschusses
5. Fachausschüsse – Wahl der Mitglieder
6. Vorstellung des Haushaltsplanentwurfs zum Doppelhaushalt 2022 / 23 und Beschlussfassung
7. Informationen zur geplanten Änderung der Gebührenänderung der Kindertageseinrichtungen
8. Mitteilungen – Terminplanung
9. Verschiedenes

TOP 1: Begrüßung durch den Vorsitzenden und Dezernenten

Herr Oberbürgermeister Wagner begrüßt die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses sowie die anwesenden Mitarbeiter*innen der Verwaltung. Er bedankt sich für das entgegengebrachte Interesse an der Mitarbeit im Jugendhilfeausschuss und in den Fachausschüssen.

Er stellt weiterhin die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Gegen die vorliegende Tagesordnung erheben sich keine Einwände, somit ist diese genehmigt.

Herr Wagner erläutert die Zweigliedrigkeit des Jugendamtes. Der Jugendhilfeausschuss ist neben der Verwaltung ein wichtiger Teil des Jugendamtes. Er hat Beratungsrecht in allen Angelegenheiten der Jugendhilfe und im Rahmen des Ortsrechts ein abschließendes Beschlussrecht sowie ein direktes Antragsrecht an die Stadtverordnetenversammlung. Gemäß Satzung des Jugendamtes der Stadt Wetzlar tagt der Jugendhilfeausschuss mindestens viermal im Jahr.

Da sich der Jugendhilfeausschuss nach der Kommunalwahl neu zusammengesetzt hat, erfolgt eine kurze Vorstellungsrunde aller Anwesenden.

TOP 2: Verpflichtung gem. § 21 Abs. 2 Hessische Gemeindeordnung

Herr Oberbürgermeister Wagner verweist auf die Verpflichtungsnorm gemäß der Hessischen Gemeindeordnung. In diesem Zusammenhang verweist er auf die Erklärung zur besonderen Beachtung der §§ 24 - 26 HGO und zur Verschwiegenheit mit der Bitte, die Erklärungen an die Verwaltung zurückzugeben.

Die Erklärung nebst der §§ 21 und 24 – 26 der HGO wurde an die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses mit der Einladung zur heutigen Sitzung versendet.

TOP 3 Wahl der/des Vorsitzenden des Jugendhilfeausschusses

Herr Oberbürgermeister Wagner fragt die Mitglieder, ob Einwände bestehen, dass er auch zu diesem Punkt die Sitzungsleitung beibehält. Dagegen erheben sich keine Einwände.

Er bittet um Wahlvorschläge. Herr Dr. Spannaus schlägt Herrn OB Wagner als Vorsitzenden des Jugendhilfeausschusses vor. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Herr Wagner fragt an, ob eine geheime Wahl gewünscht wird. Dies ist nicht der Fall.

Zum Vorsitzenden des Jugendhilfeausschusses wird Herr OB Wagner gewählt.

- einstimmig beschlossen -

Herr Oberbürgermeister Wagner bedankt sich für das Vertrauen und nimmt die Wahl an.

TOP 4 Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden des Jugendhilfeausschusses

Zur Wahl des/der stellvertretenden Vorsitzenden schlägt Herr OB Wagner Herrn Dieter Winkelmann vor. Es gibt keine weiteren Wahlvorschläge, ebenso wird die offene Wahl gewünscht.

Herr Dieter Winkelmann wird als stellvertretender Vorsitzender des Jugendhilfeausschusses gewählt.

- einstimmig beschlossen -
- 1 Enthaltung -

Herr Winkelmann bedankt sich für das Vertrauen und nimmt die Wahl an.

TOP 5 Fachausschüsse – Wahl der Mitglieder

Herr OB Wagner teilt mit, dass auf den versendeten Wahlvorschlagslisten für die beiden Fachausschüsse „Soziale Dienste, Zentrale Jugendhilfeleistungen und Frühe Hilfen“ und „Kinder- u. Jugendarbeit, Kindertagesbetreuung und Bildung“ versehentlich für jeden Ausschuss zwei Interessenten fehlten.

Zur Mitarbeit im Fachausschuss „Kinder- u. Jugendarbeit, Kindertagesbetreuung und Bildung“ gab es ebenfalls noch eine Nachmeldung. Den Mitgliedern liegt nun eine korrigierte Tischvorlage für beide Ausschüsse vor.

Herr OB Wagner erläutert in diesem Zusammenhang, dass zusätzlich zu den Ergänzungen für die Mitarbeit im FA „Kinder- u. Jugendarbeit, Kindertagesbetreuung und Bildung“ Herr Jochen Horz, Landessportjugend Hessen/Sportkreis Lahn-Dill e. V., noch sein Interesse bekundet hat und ebenfalls mit aufgenommen wird.

Zu den vorgenannten Ergänzungen erheben sich keine Einwände. Die Mitglieder sind mit einer offenen Wahl der beiden Fachausschüsse, jeweils en bloc, einverstanden.

Die Mitglieder werden gemäß der Tischvorlage und mit eben genannter Ergänzung von Herrn Jochen Horz in den Fachausschuss „Kinder- und Jugendarbeit, Kindertagesbetreuung und Bildung“ gewählt.

- einstimmig beschlossen -

Die Mitglieder werden gemäß der Tischvorlage in den Fachausschuss „Soziale Dienste, Zentrale Jugendhilfeleistungen und Frühe Hilfen“ gewählt.

- einstimmig beschlossen -

Die Mitgliederlisten beider Fachausschüsse werden dem Protokoll **als Anlage** beigefügt.

TOP 6 Vorstellung des Haushaltsplanentwurfs zum Doppelhaushalt 2022 / 23 und Beschlussfassung

Der Haushaltsplanentwurf zum Doppelhaushalt wurde mit Auszügen aus dem Vorbericht an die Ausschussmitglieder versendet.

Herr OB Wagner gibt eine Einführung zur finanziellen Gesamtsituation der Stadt Wetzlar und weist in dem Zusammenhang auf einzelne damit zusammenhängende Haushaltspositionen des Produktbereichs 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe hin.

Im Anschluss daran ruft Herr Oberbürgermeister Wagner die Teilhaushaltspläne für die Produkte des Jugendamtes auf. Verschiedene, daraus resultierende Rückfragen, werden durch die Verwaltung beantwortet.

Herr OB Wagner stellt den Haushaltsplanentwurf zum Doppelhaushalt 2022/23 für den Produktbereich 06, Jugendamt, anschließend zur Abstimmung:

Dem vorgelegten Haushaltsplanentwurf zum Doppelhaushalt 2022 / 23 für das Jugendamt wird zugestimmt.

- einstimmig beschlossen -
1 Enthaltung

TOP 7 Information zur geplanten Änderung der Gebührenordnung der Kindertageseinrichtungen

Herr Bender stellt anhand einer Powerpointpräsentation die geplante Gebührenerhöhung der Kindertageseinrichtungen der Stadt Wetzlar im Vergleich mit den Umlandgemeinden dar. Stand der dargelegten Zahlen ist der 11.01.2022. Er teilt mit, dass sich die Kita-Gebühren um 10 % erhöhen werden, aber im Vergleich mit den Umlandgemeinden ist die Stadt Wetzlar am unteren Ende angesiedelt. Die Gebührenerhöhung soll zum 01.04.2022 in Kraft treten.

Herr Böcher antwortet auf Nachfrage von Herrn Gringmuth-Dallmer, dass die Planzahl der im Haushaltsplanentwurf aufgeführten Gebühreneinnahmen 2022 und 2023 auf den Werten 2021 zum Planungszeitpunkt basierten und die jetzt dargestellten Zahlen die 10 % - Erhöhung berücksichtigen. Herr Bender ergänzt, dass dies ebenso im Bereich der Tagespflege abgebildet ist.

Herr OB Wagner teilt mit, dass die entsprechende Magistratsvorlage dazu am 17.01.2022 im Magistrat und anschließend in den Gremien beraten wird.

TOP 8 Mitteilungen – Terminplanung

Frau Höchst teilt mit, dass im Rahmen des Corona-Aufholprogramms 2021/2022 der Abteilung Frühe Hilfen/Kinderschutz kurzfristig Mittel zur Verfügung gestellt wurden und aufgrund dessen seit September 2021 weitere Stadtteile mit Willkommensbesuchen versorgt werden können. Ab dem Jahr 2023 ist geplant, auch den Stadtteil Steindorf noch mit Willkommensbesuchen zu versorgen. Dann sind alle Stadtteile einbezogen.

Herr Böcher gibt seitens der Verwaltung folgende vorläufigen Terminvorschläge für die nächsten Sitzungen des Jugendhilfeausschusses bekannt:

Donnerstag, 05.05.2022, Mittwoch 21.09.2022, und Mittwoch 23.11.2022, jeweils um 18:00 Uhr

Herr OB Wagner ergänzt, dass insbesondere der Termin am 05.05.2022 mit Vorbehalt zu sehen ist, da durch die Besetzung der Leitungsstelle des Jugendamtes der Jugendhilfeausschuss mit einbezogen wird und aus diesem Grund der Ausschuss evtl. schon zu einem früheren Zeitpunkt zusammentritt.

TOP 9 Verschiedenes

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, bedankt sich Herr OB Wagner für die Sitzungsteilnahme und beendet die Sitzung.

Für das Protokoll:

Gez.

Wagner
Oberbürgermeister

Gez.

Böcher
stellv. Amtsleitung Jugendamt